

Name: . . . 2014
Anschrift:
Personal Nr.

An das
Landesamt für Besoldung und Versorgung
Nordrhein-Westfalen
Postfach
40192 Düsseldorf

Widerspruch gegen die Besoldung ab Januar 2014 und Antrag auf amtsangemessene Besoldung

Sehr geehrte Damen und Herren,

gegen die Höhe meiner Dienstbezüge, wie sie in meinen Gehaltsmitteilungen ab Januar 2014 ausgewiesen ist, lege ich

W i d e r s p r u c h

ein und beantrage, mich rückwirkend zum 1. Januar 2014 amtsangemessen zu alimentieren.

- Bitte
ankreuzen.*
- Zur Ermöglichung einer gerichtlichen Klärung bitte ich um baldige Bescheidung des Widerspruchs.
 - Ich beantrage das Ruhen des Widerspruchsverfahrens.

Begründung

Die mir derzeit vom Land NRW gewährte Besoldung ist verfassungswidrig zu niedrig. Dies gilt auch nach der jüngsten Besoldungsanpassung durch das Gesetz zur Änderung des Besoldungsanpassungsgesetzes 2013/2014 Nordrhein-Westfalen.

In diesem Zusammenhang betone ich, dass sich durch das zuletzt genannte Gesetz mein Widerspruch gegen die Besoldung im Jahr 2013 nicht erledigt hat.

Mit freundlichen Grüßen